

Achtzehnter Sonntag nach Pfingsten

Epistel: 1. Korinther 1. 4 — 8

Brüder! Ich danke meinem Gott allezeit eurtwegen für die Gnade Gottes, die euch in Jesu Christo gegeben ist: daß ihr in allem durch ihn reich geworden seid, in aller Lehre und in aller Erkenntnis: wie denn das Zeugnis von Christo in euch bekräftigt worden ist: so daß es euch an keiner Gnade mangelt in der Erwartung der Offenbarung unseres Herrn Jesu Christi, welcher euch bis an's Ende befestigen wird, so daß ihr ohne Sünde seid am Tage der Ankunft unseres Herrn Jesu Christi.

Evangelium: Matth. 9. 1 — 8

In jener Zeit stieg Jesus in ein Schifflein, fuhr über, und kam in seine Stadt (Kapharnaum). Und siehe, sie brachten zu ihm einen Gelähmten, der auf einem Bette lag. Da nun Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: Sei getrost, mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben. Und siehe, einige von den Schriftgelehrten sprachen bei sich selbst: Dieser lästert Gott! Und da Jesus ihre Gedanken sah, sprach er: Warum denkst ihr Böses in euren Herzen? Was ist leichter, zu sagen: Deine Sünden sind dir vergeben, oder zu sagen: Steh auf und wandle umher? Damit ihr aber wisset, daß des Menschen Sohn Macht habe, die Sünden zu vergeben auf Erden, sprach er zu dem Gelähmten: Steh auf, nimm dein Bett, und geh in dein Haus. Da aber das Volk dieses sah, fürchtete es sich, und pries Gott, der solche Macht den Menschen gegeben hat.

Wie in einem engen Rahmen umfaßt unser Evangelium die gesamte menschliche Tätigkeit des Herrn: Er wirkt Wunder, vergibt die Sünden und lehrt.

In jener Zeit stieg Jesus in ein Schifflein, fuhr über und kam in seine Stadt. Er kam aus dem Lande der Gerasener, wo er zwei vom Teufel Besessene befreit hatte. In anderer Weise sollte sich das hier in Kapharnaum wiederholen.

Und siehe, sie brachten zu ihm einen Gelähmten, der auf einem Bette lag. Lukas berichtet weiter, daß die Träger wegen der großen Menschenmenge nicht in das Haus kommen konnten, in welchem Jesus lehrte. Sie stiegen deshalb auf das flache Dach und ließen ihn von da an Seilen hinab zu den Füßen Jesu. Da lag er, und sein trauriger Zustand sprach lauter, als Worte es vermochten.

Da nun Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: Sei getrost, mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben. Er sah ihren Glauben in ihren Werken. Die Träger glaubten, sonst hätten sie sich nicht so viel Mühe gegeben; und auch der Kranke glaubte, sonst hätte er sich nicht herbringen lassen. Sie zeigten einen starken Glauben nicht nur an die Wundermacht des Herrn, sondern auch an seine Güte; sonst würden sie gefürchtet haben, ihm unangelegen zu kommen, da sie ihn auf so gewaltsame Weise in seiner Beherrschung störten.

Was werden sie aber gedacht haben, als sie seine Worte hörten: Deine Sünden sind dir vergeben? Satten sie solches erwartet? Gewiß nicht. Und doch muß ihre Gesinnung dem Herrn gewesen sein, daß sie nicht nurten. Denn Sündenvergebung ist niemals denkbar ohne wahre Bußgesinnung. Die Bußgesinnung, die Frucht der Bußgesinnung, die Bußgesinnung, die Frucht der Bußgesinnung, die Bußgesinnung, die Frucht der Bußgesinnung...

Der Heiland heißt zuerit die Seelengebrechen des Kranken, um zu zeigen, wozu er vor allem gekommen sei. Wenn wir nur für die Welt, d. h. für das Irdische auf Christus hoffen würden, jagt der Apostel, so wären wir bedauernswerte Menschen. — Erst die Ewigkeit bringt die wahren Güter; denn erst dann, sagt St. Augustinus, wird dasjenige, was leben wird, nicht mehr sterben, was geheilt wird, nicht mehr erkranken, was gesättigt sein wird, nicht mehr hungern und dürsten, was erneuert sein wird, nicht mehr altern; wohingegen die Augen der Blinden, die jetzt geöffnet werden, im Tode sich wieder schließen und die gelähmten Glieder der Gelähmten, die geheilt werden, durch den Tod wieder aufgelöst werden, und was nur immer an unsern sterblichen Leibern zeitweilig wiederhergestellt wird, am Ende doch wieder zerfällt; die Seele dagegen, welche zum Glauben gelangt ist, ins ewige Leben übergeht.

Und siehe, einige von den Schriftgelehrten sprachen bei sich selbst: Dieser lästert Gott! Und da Jesus ihre Gedanken sah, sprach er: Warum denkst ihr Böses in euren Herzen? Was ist leichter, zu sagen: Deine Sünden sind dir vergeben, oder zu sagen: Steh auf, nimm dein Bett und geh in dein Haus! Und er stand auf und ging in sein Haus. Da aber das Volk dieses sah, fürchtete es sich und pries Gott, der solche Macht den Menschen gegeben hat.

gegeben hat. — Ja, den Menschen; denn Jesus wirkte als Mensch, als Menschensohn diese Wunder. Die körperliche Heilung wirkte er, um sich als Heiland der Seelen zu erweisen. Als Menschensohn hatte er von der Gottheit Macht empfangen, die Seelen zu heilen. Und er hat diese Macht übertragen auf die Priester seiner Kirche. Diese Gewalt über die Seelen, welche in seiner Kirche geübt wird, ist ein Stein des Anstoßes für die Pharisäer aller Zeiten gewesen. Dagegen haben ihre Widersacher beständig geahnt und geäußert. Und immer wieder werden sie beschämt durch die Wirksamkeit der Kirche, welche auch der Ungläubigste mit Sünden greifen kann. Und auch heutzutage müssen ihre Widersacher es, wenn auch widerwillig, einräumen, daß in ihr eine unerklärliche Macht wirksam ist zum Heile der kranken Menschheit.

HEALTH SERVICE OF THE CANADIAN MEDICAL ASSOCIATION

Ein guter Anfang
Die Maschine zum Reiben und Zermahlen, welche die Speise, die wir in unserem Munde nehmen, der Verdauung zuführt, besteht aus 32 Zähnen. Ein guter Anfang ist nicht alles, aber ein guter Anfang ist wünschenswert und nützlich.

Den Zähnen soll man die größte Sorgfalt angedeihen lassen. Denn Mangel an Sorgfalt führt zu schlechten Zähnen, und das wiederum bedeutet, daß der erste Schritt in der Verdauung erschwert ist und die Ernährung nicht in der rechten Weise beginnt.

Die Krone der Zähne besteht aus der Majur (enamel), der härtesten Substanz im Körper. Zähne werden durch den Gebrauch nicht abgenutzt. Das Rauchen erhält Zahnfleisch und Zähne gesund. Wenn die Speise gut gekaut wird, so wird sie dadurch in der rechten Weise für die Verdauung zubereitet. Das gründliche Kauchen der Speise ist sowohl für die Verdauung als auch für die Zähne gut.

Wenn die Zähne faulen, so macht sich Schmerz bemerkbar und das Kauchen wird vermieden, und dann wird die Speise für die Verdauung nicht recht zubereitet. Höhlungen sollten alsbald gefüllt werden, da das rechtzeitige Füllen die Zähne rettet.

Wir sollten nicht warten, bis die Zähne schmerzen oder bis wir die Föhlung sehen oder fühlen können; denn das bedeutet, daß schon ziemlich viel Schaden geschehen ist. Regelmäßige Besuche beim Zahnarzt führen zur Entdeckung der Anfänge der Höhlungen. Das ist die rechte Zeit, sie zu behandeln, um weiteres Faulen zu verhindern.

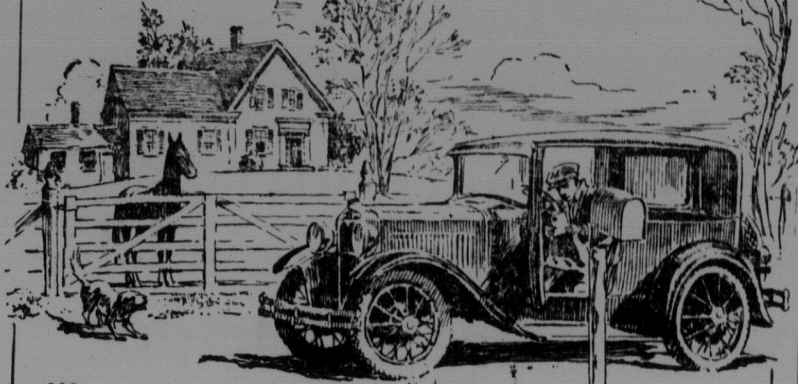
Um gesunde Zähne zu haben, muß man auf seine Diät achtgeben. Milch und frische Gemüse sind wegen ihres Mineralgehaltes wertvoll im Aufbau guter Zähne. Kaue deine Speise gründlich, damit du die Nieren in Übung hältst und das Zahnfleisch stimulierst; denn deren Gesundheit ist notwendig für die Gesundheit des Mundes.

Benutze die Zahnbürste regelmäßig beim Aufstehen, nach jeder Mahlzeit und vor allem vor dem Schlafengehen am Abend. Wenn du die Zahnbürste am Morgen bloß einmal gebrauchst, so ist es besser, das nach als vor dem Frühstück zu tun. Veräume niemals, die Zähne vor dem Schlafengehen zu reinigen.

Gebrauche die Zahnbürste in solcher Weise, daß die Borsten zwischen den Zähnen vom Zahnfleisch weggezogen werden. Spüle den Mund gründlich nach dem Bürsten. Wenn Faden benutzt wird, soll es sorgfältig vermieden werden, das Zahnfleisch zu schneiden; sonst entsteht mehr Schaden als Nutzen.

UNTERSTUETZT DIE GESCHAFTSLEUTE DIE HIER ANZEIGEN!

Wenn Sie einen Postkasten in Ihrer Naeh haben, so sind Sie in Fuehlung mit Ihrer Bank.



Wenn es Ihnen besser duenkt, so verkehren Sie brieflich mit Ihrer Bank.
Ihr Geld ist sicherer in der Bank als zu Hause. Senden Sie dasselbe in der Ihnen am bequemsten erscheinenden Form an eine Zweigniederlassung der Bank von Montreal.
Bargeld soll vermittels eingeschriebener Postsendung verschickt werden.
Schreiben Sie an irgend eine Zweigniederlassung um das Buechlein: "Bankverkehr durch die Post" ("Banking by Mail"). — Es erspart Ihnen manchen Weg zur Stadt.

BANK OF MONTREAL

Gegründet 1817
GESAMTVERMOEGEN IN DER HOEHE VON \$800 000 000

Zweigniederlassung	Humboldt	A. J. FOLKERSEN, Manager
Zweigniederlassung	St. Gregor	F. D. McPHAIL, Manager
Zweigniederlassung	Meacham	W. FAIRBAIRN, Manager
Zweigniederlassung	Lake Lenore	B. C. DOWNEY, Manager
Zweigniederlassung	St. Benedict	A. P. REY, Manager

ST. URSULA'S ACADEMY

BRUNO, SASK.

Die Ursulinen - Schwestern empfehlen ihre Kurse: Preparatory, High School und Musik

Um weiteren Aufschluß wende man sich an: The Mother Superior, St. Ursula-Convant Bruno, Sask.

GRISTING

No. 1 Weizen — oder —
34 lbs. Superior 38 lbs. Prairie Rose
16 lbs. Kleie 12 lbs. Kleie
8 lbs. Mittelmehl 8 lbs. Mittelmehl

No. 2 Weizen — oder —
32 lbs. Superior 36 lbs. Prairie Rose
16 lbs. Kleie 14 lbs. Kleie
10 lbs. Mittelmehl 8 lbs. Mittelmehl

Mahlen kostet 20 cents per Bushel. Mehl- und Futtersaecke kosten 25 cents per Stueck.

McNAB FLOUR MILLS Limited

Jede Anzeige im

St. Peters Boten

erreicht Tausende von Lesern.

Wenn Sie etwas verkaufen oder kaufen wollen, Arbeiter oder Arbeit suchen — lassen Sie es im „St. Peters Boten“ anzeigen und Sie werden gute Erfolge erzielen.

Ebenfalls wird Druckerarbeit aller Art: Briefbogen, Kuperte, Reklamen und Buechlein, Disten- und andere Karten und Sonstiges prompt und für mäßige Preise geliefert von

St. Peter's Press

Munster Sask.

Zu verkaufen
Meine Farm bei St. Benedict, in der St. Peters Kolonie 157 1/2 Acres, davon 40 bis 50 Acres kultiviert, 10 Acres Biese etwas Holz, gutes Wasser. Fünf Meilen von der Kirche und sieben Meilen von der Eisenbahnstation. Preis \$4000.00.

Zahlungsbedingungen: \$500.00 bar, den Rest in 12 jähr. lichen Zahlungen zu 6% Zinsen.

Adresse: Bernard J. Haas, P. O. Box 1507 Tucson, Arizona

hte allen das gött... halten: Du darfst... wenn du Chauffeur... versichert bist. Aber... n Menschen: es ist... der Rechenschaft... Blut deines Bru... dichts auf einamer... haft... (ue Reich)

R. PELZE
en erneuert. — Ihre... Pakete fuer una... gegen

Lasatoon, East.
nigt, wird es sein

annery Company
te fuer Kleidungs... Geschirr - Leder... ad Rohhaut usw... Pelzgerbung ist up... Wir kaufen Haue... Pelze

ON, Sask.

ERS, M.D., C.M.
and Surgeon
ice:
ASKATOON
nes:
Residence 4330

B. Nagle
ARTZ
eneue Building,
ON, SASK.
Vereinbarung

erson, M. A.
lter und Notar.
uer das
epartment. — Geld
auptbureau in
sk., — Telephone 35
— Telephone 76

Osilvie
WUNDARZT
Residenz, Main St.
— HUMBOLDT

Rublees
D. C. M.
Sask.

MARKET
ig.

ürste.
Geflügel.
ste Preise.

ldt Sask.

Gebetsbuch der
Regina??

chen Mehgeänge
lesbarer Druck.

deutschen katholi-
deutschsprachenden
n. — Der Preis
s dieser Auflage

ia" \$1.00
Titeldruck \$1.50

zu \$2.50
e.

rages) an:

NA, Sask.

schlichtheit
en durch die
ie

er

im System,
n bereit,

iliefert

icago, Ill.

EN

SCH

SS

DIENUNG